



Messe und Musical: Heute beginnt das Forum

Altötting. Papst Franziskus hat 2016 als Heiliges Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. Auch beim Internationalen Forum, dessen 21. Auflage nun bevorsteht, dreht sich alles um dieses Thema. Die Gemeinschaft Emmanuel und die Stadt Altötting haben Gäste eingeladen, die Barmherzigkeit auf ihre eigene Weise leben. Gottes Barmherzigkeit erfahren kann aber jeder einzelne Teilnehmer – und womöglich jeder, der an den offenen Veranstaltungen teilnimmt. Das Forum dauert fünf Tage lang. Es beginnt am heutigen Mittwoch und endet am kommenden Sonntag, 7. August. Zum Auftakt gibt es zwei Veranstaltungen auf der Bühne am

Kapellplatz. Ab 17 Uhr wird der Eröffnungsgottesdienst gefeiert, um 20.15 Uhr beginnt das Musical, auf das auch mittels Plakaten aufmerksam gemacht wird (Bild). Aufgeführt wird es von den Studenten der in der Josefsburg angesiedelten Emmanuel School of Mission. Die aus 15 Ländern stammenden jungen Leute haben ein Stück über den seligen Karl Leisner eingeübt, der von den Nazis inhaftiert und im Konzentrationslager Dachau unter abenteuerlichen Umständen zum Priester geweiht wurde. Jeder Tag des Forums beginnt mit einem Morgenlob auf dem Kapellplatz. Anschließend gibt es einen Impuls zum Thema

Barmherzigkeit. Im Angebot sind darüber hinaus Gesprächsgruppen und Workshops sowie Programme mit Gesang, Geselligkeit und Gebet. Als besondere Gäste werden erwartet: Doraja Eberle, Politikerin aus Österreich, die sich schon zu Zeiten des Balkankrieges für Flüchtlinge eingesetzt hat; Brian Heasley, Mitbegründer der 24-7-Initiative, bei der es darum geht, mit vielen anderen Menschen 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche zu beten, um eine Erneuerung der Kirche und der Gesellschaft zu erreichen; und Bischof Stefan Oster, der einen ganzen Tag mit den jungen Teilnehmern des Forums verbringt. – red/F: sh